

Hypersensitivität

Erweitertes Portfolio für empfindliche Zähne

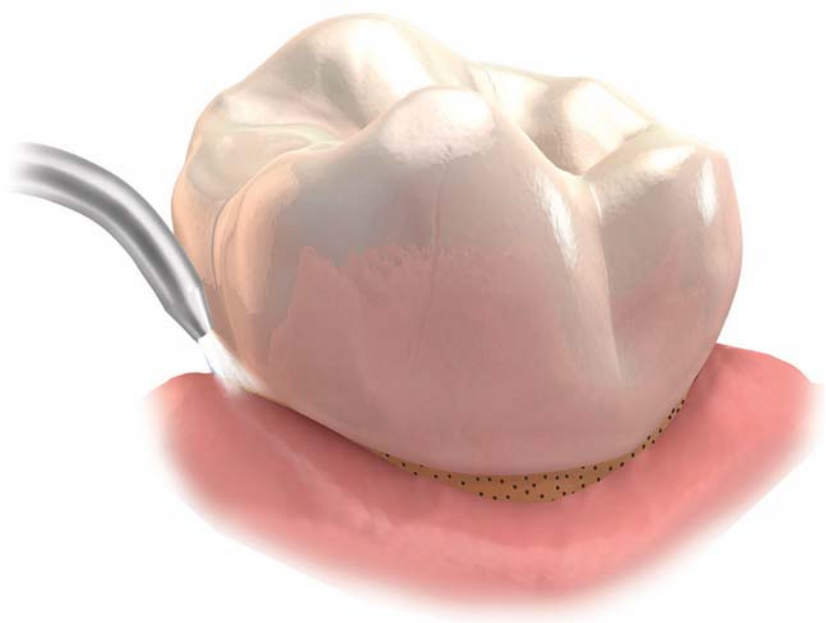
3M ESPE stellte auf der IDS 2015 ein erweitertes Prophylaxe-Portfolio mit zwei neuen Produkten vor: Clinpro Glycine Prophy Powder mit TCP für die supra- und subgingivale Plaqueentfernung und die neue Clinpro Tooth Crème mit TCP. Diese wurden für die Behandlung von Patienten mit Hypersensitivitäten entwickelt. Die spezielle Formulierung sorgt für eine sofortige und nachhaltige Linderung der Symptome und ermöglicht die langfristige Remineralisierung.

Olivia Besten/Köln



▲ **Abb. 1:** Clinpro Glycine Prophy Powder mit TCP verschleißt erfolgreich offene Dentintubuli.

■ Die innovative Wirkstoffzusammensetzung der neuen Prophylaxe-Produkte von 3M ESPE ermöglicht durch TCP eine intensive Verbesserung der Symptome von Hypersensitivität. Die Abkürzung TCP steht für Tricalciumphosphat, das in dem neuen Prophylaxepulver und der innovativen Zahncreme von 3M ESPE in funktionalisierter Form (fTCP) enthalten ist. Dabei handelt es sich um eine von 3M ESPE patentierte Technologie, die entwickelt



▲ **Abb. 2:** Anwendung zur subgingivalen Plaqueentfernung bei einem Zahn mit freiliegendem Dentin am Zahnhals.

wurde, um die Zahnschicht mit den notwendigen Mineralien zu versorgen. Voraussetzung dafür ist eine spezielle Löslichkeit der Partikel durch Speichel, die dadurch eine exakt definierte Menge an Calcium, Phosphat und Fluorid direkt am Wirkort freisetzt. Erzielt wird dieser Effekt durch die Ummantelung bioaktiver β -Tricalciumphosphat-Partikel – einer natürlichen Vorläufersubstanz von Hydroxylapatit – mit organischen Molekülen.

Remineralisierung

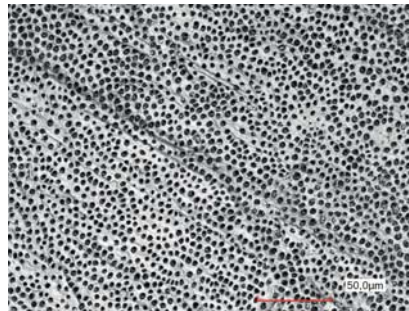
Die Calcium- und Phosphationen werden erst nach und nach durch Speichel aus dem TCP herausgelöst. Ähnlich wie bei dem natürlichen Prozess der Biomineralisation dienen die gelösten Ionen als Ausgangssubstanzen für den nachfolgenden Mineralisierungsprozess. Dieser findet auf sowie unterhalb der Zahnoberfläche und sogar in tieferen Schichten deminera-

lisierter Zahnhartsubstanz statt. Unterstützt wird der Prozess durch ebenfalls in den Clinpro-Produkten enthaltenes Fluorid. Im Vergleich zu Produkten, die ausschließlich Fluorid freisetzen, regen solche mit fTCP die Bildung von Mineralien mit größeren und dichter strukturierten Kristallen an – die natürliche Widerstandsfähigkeit der Zahnschicht wird dadurch gestärkt.

Sobald fTCP mit Dentin in Kontakt kommt, führt der beschriebene Prozess dazu, dass freiliegende Dentintubuli verschlossen werden. Dies bewirkt bei Patienten mit Hypersensibilitäten eine sofortige Schmerzlinderung sowie eine Beruhigung der gereizten Nervenzellen.

Professionelle Zahnreinigung

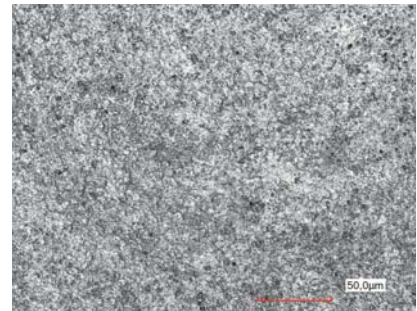
Bei Clinpro Glycine Prophy Powder mit TCP handelt es sich um das erste und einzige Prophylaxepulver, das bereits während der Behandlung Hypersensibilitäten reduziert. Damit können auch die Zähne von schmerzempfindlichen Patienten mittels Pulver-/Wasserstrahltechnologie sanft gereinigt werden. Wie das 2001 von 3M ESPE eingeführte Clinpro Glycine Prophy Powder wird auch das Neuprodukt zur sanften Entfernung von Plaque und Verfärbungen auf supra- und subgingivalen Schmelz- und Dentinoberflächen, Wurzeloberflächen, Füllungen sowie



▲ Abb. 3: REM-Aufnahme von Dentin mit offenen Tubuli vor der Behandlung mit Clinpro Glycine Prophy Powder mit TCP.

Implantaten etc. eingesetzt. Die neue Variante mit fTCP weist dabei eine etwas höhere Reinigungswirkung auf als das Vorgängerprodukt. Damit lässt sich nicht nur Plaque selbst in bis zu 5 mm tiefen Taschen effektiv entfernen, sondern es werden darüber hinaus freiliegende Dentintubuli verschlossen.

Nachfolgend empfiehlt sich der Einsatz des bewährten Clinpro White Varnish, eines fluoridhaltigen Klarlacks (5% Natriumfluorid), der ebenso wie das Prophylaxepulver fTCP enthält. Der Lack wird einfach auf die gereinigten Zahnoberflächen aufgetragen, die aufgrund der hohen Feuchtigkeitstoleranz des Produktes nicht getrocknet werden müssen. Schwer zugängliche Bereiche werden aufgrund der hohen Fließfähigkeit problemlos erreicht.



▲ Abb. 4: REM-Aufnahme von Dentin mit verschlossenen Tubuli nach der Behandlung mit Clinpro Glycine Prophy Powder mit TCP.

Häusliche Zahnpflege

Um die Widerstandsfähigkeit der Zahnhartsubstanz langfristig zu stärken und die Zähne gegen äußere Einflüsse wie beispielsweise säurehaltige Speisen und Getränke zu schützen, kann Clinpro Tooth Crème mit TCP täglich zu Hause angewendet werden. Die innovative Zahncreme unterstützt den Remineralisierungsprozess bei beginnenden kariösen Läsionen. Zudem wird die Bildung neuer Defekte verhindert. Und nicht zuletzt lassen sich Verfärbungen trotz der geringen Abrasivität des Produktes zuverlässig entfernen.

Schlusswort

Während sich durch die Anwendung eines einzigen Produktes mit fTCP hypersensitive Zähne erfolgreich behandeln lassen, führt deren Kombination zu besseren, länger anhaltenden Resultaten. Durch die erfolgreiche Remineralisierung gelingt es, geschwächte Bereiche der Zahnhartsubstanz zu stärken und dieser neue Widerstandsfähigkeit zu verleihen. Die regelmäßige Anwendung der Zahncreme sorgt zusätzlich dafür, dass die Zähne dauerhaft vor Angriffen z.B. durch säurehaltige Lebensmittel geschützt werden und so der Entstehung von Karies vorgebeugt wird. ◀◀



▲ Abb. 5: Clinpro White Varnish schützt die Zahnschicht.



◀ Abb. 6: Clinpro Tooth Crème regt den Mineralisierungsprozess an.

>> KONTAKT

3M Deutschland GmbH
 ESPE Platz
 82229 Seefeld
 Tel.: 0800 2753773
 Fax: 0800 3293773
 E-Mail: info3mespe@mmm.com
 www.3mespe.de